

Pressemitteilung

Gemeinsam in Aktion treten: Allianz der Heilberufe M-V

Schwerin, den 30.01.2024 – Die Idee, ein neues Bündnis auf den Weg zu bringen, entstand bei einem Gedankenaustausch der Heilberufekörperschaften und medizinischen Berufsverbände in Mecklenburg-Vorpommern. Dazu hatte der Vorstand der Kassenzahnärztlichen Vereinigung M-V eingeladen. Das neue Bündnis soll den Namen „Allianz der Heilberufe M-V: Für Ihre Gesundheit“ tragen.

Zu den Teilnehmern bei dem Treffen am 17. Januar 2024 im Haus der Heilberufe in Schwerin gehörten: Vertreterinnen und Vertreter der Apothekerkammer M-V, des Apothekerverbandes M-V, der Ärztekammer M-V, der Deutschen Psychotherapeuten Vereinigung M-V, vom Freien Verband Deutscher Zahnärzte, des Hausärzterverbandes M-V, der Kassenärztlichen Vereinigung M-V, der Kassenzahnärztlichen Vereinigung M-V sowie der Zahnärztekammer M-V. Michael Diercks, Vorstandsvorsitzender der Kassenzahnärztlichen Vereinigung S-H, war als Gast geladen.

In seinem Referat machte Dr. Diercks deutlich, dass es solche Formen des Austausches in seinem Bundesland, Schleswig-Holstein, schon seit Jahren gebe. Und zwar in Form der Interessengemeinschaft der Heilberufe (IDH) in S-H, gegründet 1979 auf Initiative von Ärzten und Apothekern. Er berichtete über die Arbeit und die Aufgaben dieses Vereins: Informations- und Meinungsaustausch über gesundheitspolitisch relevante Themen.

Den Teilnehmern machten die Erfahrungen des Kollegen aus S-H Mut. Und so soll der Beschluss über die Gründung einer Allianz der Heilberufe auch in M-V auf einem gemeinsamen Fundament fußen. „Das heißt, die Körperschaften arbeiten eng zusammen und sind sich einig, auf die Notstände in der aktuellen Politik hinzuweisen – zum Wohle der Patientinnen und Patienten“, so KZV-Vorstandsvorsitzender Dr. Gunnar Letzner. Für das laufende Jahr ist ein Parlamentarischer Abend in Planung. Damit soll der am 8. November 2023 begonnene Protest und Dialog mit der Landespolitik fortgesetzt werden.

„Mit der Allianz der Heilberufe wollen wir die Freude am Beruf erhalten, die Freiberuflichkeit hochhalten und die Bürokratie abbauen“, sagte Axel Pudimat vom Apothekerverband M-V. Denn schließlich würden alle ihren Beruf mit Leidenschaft ausüben, um den Patientinnen und Patienten weiterhin helfen zu können. „Wir müssen auch verstärkt den ambulanten Bereich in den Fokus der Politik rücken“, forderte Ulrich Freitag von der Kassenärztlichen Vereinigung M-V. „Und weiterhin zusammenstehen und lauter werden!“

Allianz der Heilberufe M-V: Für Ihre Gesundheit



ÄRZTEKAMMER MECKLENBURG-VORPOMMERN
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Deutsche PsychotherapeutenVereinigung



HAUSÄRZTEVERBAND
Mecklenburg-Vorpommern e.V.



KV MV
Kassenärztliche Vereinigung
Mecklenburg-Vorpommern
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Zahnärztekammer
Mecklenburg-Vorpommern
Körperschaft des öffentlichen Rechts